



Beton- und Garagen-Siegel

Eigenschaften

Seidenmatte Acrylat-Bodenbeschichtung, lösemittelhaltig, mit hervorragender Deckkraft für mineralische Untergründe innen und außen, wie z.B. Beton, Estrich, Zement. Auch geeignet für die Beschichtung von Betonböden in Privatgaragen mit normaler Beanspruchung. Beständig gegen Motoröl, Dieseldieselkraftstoff, Wasserbelastung und Weichmacherwanderung aus Autoreifen. Hohe Abrieb- und Wetterbeständigkeit. Schnell trocknend und einfach zu verarbeiten, da ohne Härterbeimischung.

Farbtöne

- RAL 7030
- RAL 7032

Packungsgrößen

10 Liter
5,0 Liter
2,5 Liter

Produkt-Code

M - PL 03

Zusammensetzung

Acrylharz, anorganische und organische Pigmente, Aroma-ten, Glykolether, Talkum, Cal-cit, Additive.

Auftragsverfahren

Streichen, Rollen.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss trocken, sauber, staub-, öl- und fettfrei, trag- und haftfähig sowie frei von Zementschlamm und Nachbehandlungsmitteln sein. Neue zementgebundene Untergründe mind. 5 Wochen austrocknen lassen. Der Feuchtigkeitsgehalt von Beton- und Zementestrichböden darf 4% nicht übersteigen. Untergrund vor aufsteigender Feuchtigkeit nach DIN 18195 schützen; bei unzureichender Isolierung nicht unterkellerten Bodenflächen können Fleckenbildung und Ablöseschäden auftreten.

Tragfähige, verschmutzte Oberflächen durch Wasser- oder Dampfstrahlen reinigen. Nicht tragfähige, kreidende und durch z.B. Reifenabrieb oder Öle stark verunreinigte Flächen mechanisch vorbereiten - bei kleineren Flächen manuelle Reinigung möglich, bei Großflächen z.B. durch Kugelstrahlen. Glatte Untergründe und Altanstriche leicht anschleifen; Staub durch Absaugen entfernen. Die Mindestfestigkeit von Beton- und Zementestrich muss bei leichter Beanspruchung B 25 bzw. ZW 30, bei mittlerer Beanspruchung B 35 bzw. ZE 40 betragen. Saubere, tragfähige Untergründe, die jedoch stärker saugen, mit ALBRECHT Tiefgrund LH grundieren. Dabei ist darauf zu achten, dass kein geschlossener, glänzender Film an der Oberfläche entsteht.

Anstrichaufbau

2-mal ALBRECHT Beton- und Garagen-Siegel streichen oder rollen (unverdünnt).

Vor dem 2.Auftrag ist eine Trockenzeit von mind. 4 Stunden einzuhalten.

Werkzeugreinigung

Mit Universalverdünner.

Hinweise

Verarbeitung unter +10°C Luft- und Objekttemperatur vermeiden. Bei Garagenböden Probefläche an den Reifenkontaktstellen wegen der Haftung anlegen.

Lagerung

Gebinde dicht verschließen, kühl und trocken lagern.

Ergiebigkeit

ca. 10 m²/Liter bei einem Anstrich.

Trocknung (20 °C / 65% rel. Luftfeuchte)

Staubtrocken nach ca. 1 Std., überstreichbar und trocken nach ca. 4 Std.; begehbar nach ca. 2 Std. In Garagen können nach ca. 7 Tagen Fahrzeuge abgestellt werden.

Sicherheitsratschläge

Entzündlich. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

ADR: entfällt

WGK: 2

VOC-Untergruppe: i

VOC 2010-Grenzwert: 500 g/l

max. VOC-Gehalt: 500 g/l

Recycling-Hinweise

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben; Abfallschlüssel-Nr. 080111.